

FASPAK

Schritt 1

Öffnen Sie die Kunststoffdose, in der sich das Faspak sowie eine Schutzfolie befinden. Entnehmen Sie **nur** das Faspak und belassen Sie die Schutzfolie in der Dose.



Schritt 2*

Geben Sie **nur** das Faspak in das einzufärbende Harz, Gel- oder Topcoat. Achten Sie darauf, dass das Faspak keine Falten wirft. Die durch Falten verdoppelte Lage des Polystyrolbeutels verzögert die vollständige Auflösung des Beutels.



Schritt 3

Verschließen Sie den Hobbock und drehen Sie ihn für 20 Minuten auf den Kopf. Somit wird gewährleistet, dass das Faspak innerhalb der 20 Minuten vollständig von styrolhaltigem Material umschlossen bleibt.



Schritt 4

Stellen Sie anschließend den Hobbock für weitere 20 Minuten in einen Biaxialmischer oder rühren Sie das Material mit einem entsprechenden Dissolver auf.



Schritt 5

Öffnen Sie vorsichtig den Deckel. Achten Sie darauf, dass kein Schmutz von dem Deckel in das eingefärbte Material gelangt. Kontrollieren Sie, ob sich die Farbpaste homogen mit dem Material vermischt hat.



*Hinweis für Dosierung

Farbton	Wert
Helle Töne	max. 12 %
Dunkle Töne	min. 4%

Diese Angaben dienen lediglich als grobe Richtwerte. Letztendlich hängt die Dosierung von dem einzufärbenden Material ab. Beeinflussende Faktoren sind beispielsweise die Eigenfärbung des Materials sowie Füllstoffe.

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgt nach dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie befreit den Kunden / den Anwender jedoch nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf deren Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich im Verantwortungsbereich des Verarbeiters. Etwa bestehende Schutzrechte Dritter sind zu berücksichtigen. Wir gewährleisten die einwandfreie Qualität unserer Produkte nach Maßgabe unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen. Beim Umgang mit unseren Produkten sind die arbeitshygienischen und gesetzlichen Vorschriften zu beachten. Im Übrigen verweisen wir auf die entsprechenden Sicherheitsdatenblätter.